



Amtsverwaltung Gransee PF 5 16771 Gransee
Telefon: 03306 751303 Fax: 03306 751102

Antrag auf Erteilung einer Ausnahme von den Beschränkungen des Landesimmissionsschutzgesetzes - LImSchG

Ich/wir beantrage(n) wie folgt eine Ausnahme von den Beschränkungen der

- ☐ Einhaltung der Nachtruhe (§ 10 Abs. 3 LImSchG)
☐ Benutzung von Tongeräten (§ 11 Abs. 4 LImSchG)

Angaben zum Antragsteller

Gemeinde/Ortsbeirat/ Verein/ Organisation		
vertreten durch Name, Vorname		
Postleitzahl, Wohnort		
Straße, Hausnummer		

Angaben zur Veranstaltung

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bezeichnung der Veranstaltung:			Anzahl der Teilnehmer:	
Veranstaltungsort/ Anschrift (Lageplan oder die Skizze beifügen!)				
(am/vom-bis) Veranstaltungstag/e			(von/bis) Zeitangabe:	
Art der Lärmbeeinträchtigung	☐ Live Musik	☐ DJ/Unterhalter	☐ Open Air	
	☐ Stereoanlage	☐ mit Verstärkung		
Begründung: (Die nach Auffassung des Antragstellers Ausnahmen vom Betätigungsverbot rechtfertigen. Ggf. weitere Blätter anfügen.)				

Angaben zum Unterhalter/DJ/Künstler

☐ wie Antragsteller

vertreten durch Name, Vorname		
Postleitzahl, Wohnort		
Straße, Hausnummer		



Beauftragter Ansprechpartner während der Veranstaltung:

(Nur auszufüllen, wenn der Ansprechpartner vom Antragsteller abweicht.)

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort

Straße, Hausnummer

**Lärmschutzmaßnahmen**

(Welche Lärmschutzmaßnahmen beim Bühnenaufbau, der Lautsprecherstandorte usw. wurden getroffen.)

Hinweise

Laut der Verordnung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren für den Bereich Umwelt (Gebührenordnung Umwelt - GebOUmwelt) sind Gebühren für Entscheidungen über Ausnahmen vom Verbot von Betätigungen, welche die Nachtruhe zu stören geeignet gemäß § 10 Absatz 2 LImSchG in Höhe von 140,00 - 1700,00 Euro (Tarifstelle 2.4.3.) und für Entscheidungen über Ausnahmen vom Verbot der Benutzung von Tongeräten gemäß § 11 Absatz 4 LImSchG 70,00 - 530,00 Euro (Tarifstelle 2.4.4.) zu erheben.

Der Veranstalter/Antragsteller versichert unterschriftlich, dass die Freizeitlärm-Richtlinie der LAI (Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Immissionsschutz) eingehalten wird. Der Antragsteller versichert weiterhin unterschriftlich, dass die Genehmigungsbehörde von allen Ersatzansprüchen - auch Dritter - befreit wird, die veranstaltungsbedingt entstehen.

Ort, Datum:,

.....
Unterschrift des Antragstellers

Bitte senden an:

Amt Gransee und Gemeinden
Abteilung Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung
Baustraße 56
16775 Gransee